Stressbelastung von Neuweltkamelen beim Transport

Ein Forschungsprojekt über Straßentransporte bei Alpakas und Lamas

Worum geht es?

Neuweltkamele werden regelmäßig zu verschiedenen Zwecken transportiert. Bisher gibt es jedoch wenig wissenschaftliche Daten zur Stressbelastung während des Transportes und zur Vermeidung dessen.

Was ist das Ziel des Projekts?

Im Rahmen des Forschungsprojektes möchten wir Faktoren identifizieren, welche beim Transport Stress verursachen und wie sich Transporte möglichst tierschutzgerecht gestalten lassen.

Ablauf des Projektes

Phase 1 – Fragebogen

Befragung zur Erfahrung und Einschätzung von Haltern, Transporteuren und (Amts-)Tierärzten

Phase 2 – Dokumentation von Transporten

Begleitung von Transporten und Erfassung von Daten wie **Verhalten** (Kameras), **Herzfrequenz** (Sensoren), **Umweltbedingungen** (Sensoren) und **Transportbedingungen**

Ihre Unterstützung

Teilnahme am Fragebogen

Bitte QR-Code scannen oder über folgenden Link teilnehmen: https://survey.hrz.uni-giessen.de/index.php/987654?lang=de

Sie haben Neuweltkamele und transportieren diese gelegentlich?

Melden Sie sich gerne unverbindlich, wenn Sie mit uns zusammenarbeiten möchten.

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

HUMAN-ANIMAL STUDIES

Justus-Liebig Universität Gießen
Fachbereich Veterinärmedizin
Prof. Dr. Anna Lena Burger-Schulz
Stiftungsprofessur für Human-Animal Studies

Amelie Horsch
Tierärztin

Amelie.c.horsch@vetmed.uni-giessen.de